

Wien, am 13. Dezember 2013

PRESSEINFORMATION

VII: Reform des Mietrechts ist positiv zu sehen Man fordert als Vertreter der größten Vermietergruppe in die Arbeitsgruppe miteinbezogen zu werden

Der Verband der Institutionellen Immobilieninvestoren (VII) begrüßt, dass man sich im Regierungsprogramm zumindest zu einer "Reform des Mietrechts im Bereich des Wohnens" durchringen konnte, auch wenn diese Definition noch kein Programm ist. Das für dieses Ziel, die vom Justizministerium bereits eingerichtete Arbeitsgruppe Vorschläge erarbeiten soll, ist zwar zu begrüßen, "allerdings ist es nach wie vor unverständlich, dass in dieser Arbeitsgruppe zwar Mietervertreter und sonstige Immobiliennahen Gruppierungen vertreten sind, jene Gruppierung, die die meisten Vermieter von Wohnungen im Vollanwendungsbereich des MRGs repräsentiert, jedoch nicht vertreten ist", reklamiert Dr. Wolfgang Louzek, Präsident des VII, der diesbezüglich vom neuen Bundesminister für Justiz Dr. Brandstetter erwartet, dass jene, die jedwede Änderung im MRG am meisten betrifft, auch gehört werden.

Mehr Infos unter: www.vii.co.at

Rückfragehinweis: Mag. Karin Keglevich
Special Public Affairs PR-Beratung & Lobbying GmbH
Goldschmiedgasse 8/8, 1010 Wien
Tel +43 1 532 25 45 10, +43 664 3380834
Email: keglevich@spa.co.at